



Erfahrungsbericht für das Jahr 2015

Initialen: LL (Bitte geben Sie hier nur Ihre Initialen an. Bitte geben Sie keine Namen und E-Mail Adressen im Bericht an.)

Besuchte Institution: NTNU **Gastland:** Norwegen

Studiengang in Deutschland: Master (Drop-Down, Zutreffendes bitte auswählen)

Studienfach/-fächer: Maschinenbau

Semesteranzahl (vor Antritt des Auslandsaufenthalts): 10

Bereits abgelegte Prüfungen (Zwischenprüfung, Vordiplom, Bachelor, etc.): Bachelor

Studienfächer an der Gasthochschule:

Daten des Auslandsaufenthaltes (tt/mm/jj): von 10.08.15 bis 20.12.15

Ich habe eine Förderung meines Auslandsaufenthaltes von folgender Organisation (z.B. ERASMUS, PROMOS, Baden-Württemberg-Stiftung, BAföG, andere Stiftungen) erhalten:

Erasmus

Ich stimme der Veröffentlichung dieses Berichtes auf der Internethomepage des Internationalen Zentrums der Universität Stuttgart zu.

Ja

Nein

1. Vorbereitung

Wann haben Sie mit der Planung Ihres Auslandsaufenthalts begonnen?

Circa 10 Monate vor der Abreise (August 2015) habe ich die Infoveranstaltung des IZ über ein Erasmussemester besucht. In den folgenden zwei Monaten habe ich mich über die in Frage kommende Universitäten informiert und ab Anfang Dezember 2014 um die Bewerbung gekümmert, die jedoch kein allzu großer Aufwand war. Im Januar 2015 habe ich die Bewerbung eingereicht und Mitte/Ende Juni 2015 die Zusage erhalten.

Woher haben Sie Informationen über die Gastinstitution erhalten? Wie haben Sie die Stelle für Ihren Auslandsaufenthalt erhalten? (z.B. Austauschprogramm, ERASMUS, Eigeninitiative, Professorenkontakt, etc.)

Eigeninitiative über die Homepage der NTNU Trondheim

Mussten Sie ein Visum für Ihren Auslandsaufenthalt beantragen? Wie und wann haben Sie dies getan? Was muss bei der Vorbereitung bzw. Beantragung beachtet werden?

Nein

Welche Informationen hätten Sie sich vor Ihrer Abreise noch gewünscht?

Hilfreich wäre der Hinweis gewesen, dass die NTNU Trondheim ihre Zusagen im Vergleich zu anderen Gastuniversitäten sehr spät verschickt.



Welche Tipps können Sie für die Vorbereitung noch geben?

An die vom IZ ausgehändigte Checkliste zum Ablauf des Erasmussemester halten.

2. Anreise / Ankunft / Formalitäten

Welche Anreise würden Sie empfehlen? Mit welchen Reisekosten ist zu rechnen?

Ich selbst bin geflogen. Die Preise pro Flug variieren von 60 bis 250 Euro. Eine Anreise mit Auto hat den großen Vorteil in Norwegen mobil zu sein, was für Cabin-Trips und andere Ausflüge praktisch ist.

Welche Formalitäten sind bei der Ankunft zu erledigen?

Schlüssel für Wohnheimzimmer holen, Anmeldung im Studentweb/it's learning, Studentenausweis abholen, Polizeiregistrierung (Termin wird vom International House in Trondheim organisiert)

Welche Tipps können Sie zu Versicherungen geben?

Ich habe mich für 1€/Tag bei der HanseMercur zusätzlich krankenversichert. Ist jedoch nicht notwendig.

Welche Empfehlungen können Sie für Kontoeröffnung und Handy geben?

Ich habe kein Konto eröffnet. Ich kann das DKB-Konto empfehlen, mit dem man weltweit kostenlos Geld abheben kann. Das Konto kostet keine Gebühren. Ich habe weiter meine deutsche Simkarte im Handy benutzt, da man an der Uni und in vielen Ecken der Stadt kostenlosen W-Lan Zugang hat. Falls man sich eine norwegische Simkarte zulegen möchte, empfehle ich die von ESN verkaufte Simkarte.

Welche Empfehlungen können Sie zur Finanzierung des Auslandsaufenthaltes geben?

Erasmus Stipendium und eventuell sich um andere Stipendium kümmern

3. Unterkunft

Wie waren Sie untergebracht? Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Mit welchen Kosten ist ungefähr zu rechnen?

Ich wohnte im Wohnheim. Die meisten International Studierende leben in Moholt. Die monatliche Miete beträgt 3400 Nok. Drei Supermärkte sind in unmittelbarer Nähe. Das Wohnheim hat ein Activity House, dass sich sehr gut zum Kontakte knüpfen eignet.

Wie war die Unterkunft ausgestattet? (Bad/WC, Kochgelegenheit, etc.)

Das Wohnheimzimmer ist ca. 11 m² groß und enthält einen Schreibtisch, Bett, Regal und Schrank. Die restliche Utensilien muss man sich bei IKEA oder über den Gebrauchtmart in Trondheim kaufen. Die Gemeinschaftsräume bestehen aus Bad mit Klo, Küche, Kühlschrank und privatem Schrank. Die Ausstattung der Gemeinschaftsräume hängt stark von den Vormieter und Mitbewohnern ab.



4. Studium / Information über die Gasthochschule

Wurde eine Orientierungswoche angeboten? Bitte machen Sie Angaben zu Dauer und Inhalt.

Es wird eine einwöchige Orientierungswoche angeboten. Dabei macht man in Gruppen eine Stadtrally um die Stadt kennen zu lernen und erste Kontakte zu knüpfen. Außerdem gibt es einen Wandertag und ein Tag mit verschiedenen Aktivitäten. Zum Kontakte knüpfen kann ich diese Woche nur empfehlen. Im Sommer wird zusätzlich ein dreiwöchiger Intensiv-Sprachkurs angeboten. Meiner Meinung nach ist jedoch der Sprachkurs innerhalb des Semesters ausreichend.

Wie verlief Ihr Studium im Ausland? Welche positiven und evtl. auch negativen Erfahrungen haben Sie gemacht?

Die Organisation der Universität ist sehr gut. Bei allen Fragen hilft einem entweder der Professor oder das Internationale House weiter. Es gibt ein sehr breites Vorlesungsangebot auf Englisch. In Trondheim ist es üblich das man für jede Vorlesung eine wöchentliche Hausaufgabe oder mehrwöchige Projekte erledigen muss. Damit wird man unter dem Semester vom Stoff nicht abgehängt und je nach Vorlesung zählen diese Hausaufgaben zu einem gewissen Prozentsatz zur Endnote.

Wie viele und welche Kurse haben Sie besucht? Bitte geben Sie an, ob die Kurse an der Universität Stuttgart angerechnet wurden.

NFUT001 - Norwegian for Foreigners (7.5 ECTS)

TEP4175 - Energy from Environmental Flows (7.5 ECTS)

TPK4170 - Robotics (7.5 ECTS)

Habe nur versucht NFUT001 anzurechnen, dies war erfolgreich.

Wann und wie konnten Sie sich für die Kurse anmelden?

Manche der oben genannten Kurse habe ich mir schon in Deutschland ausgesucht. Jedoch musste ich wegen Vorlesungs- oder Prüfungsterminüberschneidung in Trondheim noch einmal um entscheiden. Dies ist jedoch bis zu 4 Wochen nach Vorlesungsbeginn ohne Probleme möglich. Die Anmeldung erfolgt über das Studentweb (Vergleichbar mit dem LSF der Uni Stuttgart)

Wie ist der Ablauf der Kurse an der Gasthochschule? (Länge, Stunden pro Woche, Art der Veranstaltung, Vorlesung, etc.)

Der Vorlesungszeitraum im Herbstsemester ist von Mitte August bis Ende Oktober mit anschließender Klausurperiode. Meisten gibt es zu jeder Vorlesung noch eine Übung bei der man Hilfe für die Hausaufgabe bekommt. Je nach Fach ist das Verhältnis zwischen Vorlesung und Übung unterschiedlich, der Gesamtumfang für ein 7.5 ECTS-Fach liegt bei 4.5 h. Die Professoren machen in der Vorlesung immer nach 45 min eine Pause von 15 min. In den meisten Fächern muss man eine bestimmte Anzahl von Hausaufgaben bestehen um an der Klausur teilzunehmen.

Wie werden Leistungsnachweise an der Gasthochschule erbracht? (Mitarbeit, Klausur, Hausarbeit, etc.)

Meistens muss man in einem Fach jede Woche eine Hausübung abgeben. Teilweise kommt noch ein Semesterprojekt dazu. Je nach Fach zählen diese zur Endnote. Das Fach "Energy from Environmental Flows" war anders. Man baut über das Semester eine Windturbine und



muss über den Entwicklungsprozess einen Bericht schreiben und am Ende die Turbine vorstellen. Die Note ergibt sich aus Bericht und Vorstellung.

Welche Leistungen werden an der Gasthochschule angeboten, welche haben Sie genutzt? (Sport, Clubs, Internetzugang, special events, etc.)

Die Uni hat ein sehr großes Sportprogramm (fast jede Sportart) und drei Fitnessstudios. Die Mitgliedschaft kostet circa 100 Euro für das Semester. Zusätzlich gibt es noch die ESN-Events wie zum Beispiel Surfkurs, Skifahren, Ausflüge zu bestimmten Sehenswürdigkeiten. Auch das Internationale House bietet immer wieder solche Touren an.

5. Alltag und Freizeit

Nennen Sie positive und negative Eigenschaften Ihrer Gaststadt und Ihres Gastlandes.

Trondheim ist eine kleine, aber schöne Stadt mit circa 160.000 Einwohner. Die Norwegern mögen die Natur, machen viel Sport und verbringen so viel wie möglich an der frischen Luft. Deswegen empfehle ich diese Stadt an Naturliebhaber und Sportbegeisterte. Leider ist Norwegen sehr teuer. Deswegen sollte man sich schon vor dem Aufenthalt etwas angespart haben. Norweger sind auch am Anfang sehr scheu, jedoch wenn sie jemand ins Herz geschlossen haben, tolle und nette Menschen. Leider ist das Wetter teilweise sehr wechselhaft.

Welche Tipps können Sie für die Freizeitgestaltung geben? (Ausflüge, Reisen, Insider Tipps)

Lofoten, Geirangerfjord, Bergen, Oslo und Cabintrips im Umland von Trondheim (Cabins sehr günstig über die Uni zu mieten).

Außerdem kann ich die Studentenparties in den verschiedenen Kellern in Moholt stattfinden. Diese sind preisgünstiger und man muss nicht die 2 km von der Innenstadt heimlaufen. Der Ausgehtag für Studenten ist am Donnerstag mit kostenlosem Eintritt und günstigeren Bierpreisen.

Gibt es ein öffentliches Nahverkehrssystem? Können Sie dieses empfehlen? Wie hoch sind ungefähr die Kosten?

Das öffentliche Busnetz ist sehr gut ausgebaut. Ein Semesterticket kostet circa 200 Euro, ein Monatsticket circa 40 Euro. Einzelfahrten oder Nachtbusse sind mit 5 Euro bzw. 10 Euro sehr teuer. Per App kann man die Preise ein wenig reduzieren. Jedoch kann auch alles gut per Rad erreichen.

Wie hoch sind ca. die monatlichen Lebenshaltungskosten? (Verpflegung, Kleidung, Uni, Ausflüge/Reisen, etc.)

Miete 400 Euro/Monat,
Verpflegung 250 Euro/Monat
Unisportmitgliedschaft 100 Euro einmalig
Ausflüge: ???
durschnittliche Monatsausgabe: circa 1000 Euro

6. Fazit

Was hätten Sie im Nachhinein anders gemacht?



Am Anfang des Semesters mehr Cabintrips gemacht und noch mehr in Gruppen gekocht

Was war Ihre positivste, was Ihre negativste Erfahrung?

positiv: sehr viele internationale Freundschaften, Integration in eine tolle Handballmannschaft
negativ: früher ein Busticket oder Fahrrad gekauft

Gesamturteil über Ihren Auslandsaufenthalt:

Ich bin sehr froh das ich den Schritt zum Auslandssemester gewagt habe. Leute, die gerne neue Freundschaften schließen, gerne Sport machen und in der Natur sind, werden in Trondheim tolle Monate haben. Das Studentenleben kommt auch hier nicht zu kurz. Da Trondheim eine Studentenstadt ist gibt ein großen Angebot an Konzerten o.ä..

03.01.16

Datum

7. Platz für Fotos

Hier können Sie Fotos Ihres Auslandsaufenthaltes einfügen:

